



Die Pille danach soll bald für alle Französinnen kostenlos werden

***Bisher war die Notfallverhütung nur für Minderjährige kostenlos und rezeptfrei erhältlich. Die Kosten in der Apotheke für Volljährige lagen je nach Medikament zwischen drei und etwa zwanzig Euro.***

Ein Fortschritt für die Frauen. Der Zugang zu Notfallverhütungsmitteln oder der Pille danach wird für alle Frauen unabhängig von ihrem Alter in Apotheken und ohne Rezept kostenlos zu erhalten sein, kündigt Gesundheitsminister François Braun in einem Interview an, das die Tageszeitung 20 Minutes am Dienstag, dem 20. September online veröffentlichte.

Auch die Untersuchung auf sexuell übertragbare Infektionen wird bis zum Alter von 26 Jahren kostenlos sein. Beide Maßnahmen werden in den Entwurf des Finanzierungsgesetzes für die Sozialversicherung 2023 aufgenommen, der am 26. September im Ministerrat vorgestellt werden soll.

Bisher war die Pille danach nur für Minderjährige kostenlos und rezeptfrei in Apotheken, bei Schulschwestern oder in Zentren für Vorsorgeuntersuchungen oder sexuelle Gesundheit sowie für Studentinnen erhältlich. Die Kosten in der Apotheke für Volljährige lagen je nach Medikament zwischen drei und etwa 20 Euro, wobei die Sozialversicherung bei Vorlage eines Rezepts einen Teil der Kosten übernehmen konnte.